

www.schwaebisch-gmuend.de

Stadt Schwäbisch Gmünd

Einführung Ratsinformationssystem

Produkte **Session** und **SessionNet** der Fa. SOMACOS

Netzwerk der Stadt Schwäbisch Gmünd

Allgemeine Übersicht

- 11 Verwaltungsgebäude - GigaBit-Backbone (LWL)
- ca. 380 PC's und 230 Drucker im Netzwerk (FastEthernet)
- 12 Aussenstellen über DFÜ-Festverbindungen (ISDN)
- 15 Server (Novell Netware, WinNT, Win2000/2003)
- BS Workstations: WinNT4.0, Win2000, WinXP
- Bürokommunikation: Novell GroupWise 6.0
- ca. 120 Anwendungen
 - u.a. CAD-Systeme und GIS-System (GTI/RDB von IBB)
- 2 WEB-Server für Intranet, Internet (Linux)
- 3-stufiges Firewallkonzept (KIRU / Provider)
- Anbindung ans Rechenzentrum Ulm/Reutlingen
 - unternehmenskritische Anwendungen (EWES, PWES, FinWES)

Ausgangssituation

- kein Ratsinformationssystem im Einsatz
- Sitzungseinladungen, Niederschriften in Word
 - basierend auf Textbausteine
- „wilde“ Dokumentenablage auf dem Server
 - keine Recherchemöglichkeit
- Abrechnung Tagegeld in Dialogverfahren des RZ
Ulm
 - Einstellung zum Jahrtausendwechsel

Ziel

- Einführung eines datenbankgestützten Ratsinformationssystems
- Abwicklung des gesamten Sitzungsdienstes in einem Verfahren
 - Verwaltung der Gremien und Politiker
 - Sitzungsvorbereitung
 - Durchführung
 - Sitzungsnachbereitung
 - Tagegeldabrechnung

Entscheidungsprozess

- bis Ende 1999 Beobachtung des Marktes
- 1. Quartal 2000 Entscheidung für ALLRIS / ABI
- 2000/2001 Scheitern der Einführung
v.a. wegen Schnittstellenproblem
(rtf-Format)
- 3. Quartal 2001 Umstieg auf SESSION /
SOMACOS
(Weiterentwicklung/Verbesserung
von Funktionen)

Einführungsphase SESSION (1)

- Organisationsgespräch mit SOMACOS
- Installation Netzwerkversion (3. Quartal 2001)
- Schulungen Systemverwalter Sitzungsmanagement (09/2001)
- Stammdatenerfassung, Datenübernahme aus ALLRIS, Parametrisierung (4. Quartal 2001)
- Beginn mit Tagegeldabrechnung (01/2002)
- Schulungen Vorlagenerstellung (01/2002) durch Herrn Sauter, Fa. SOMACOS
- Testdatenbank/Testumgebung bis 02/2002
- ab 03/2002 Echteinsatz SESSION

Einführungsphase SESSION (2)

- anfänglich Probleme mit der Access-DB im LAN (langsame Zugriffszeiten, häufige Abstürze)
- deshalb Umstellung auf MSDE-Datenbank(10/2002) (damit technische Probleme ausgeräumt)
- Installation des browserbasierten Auskunftssystems SessionNet (4. Quartal 2002)
- Freischaltung im Intranet als Amtsinfo (04/2003)
- Ausweitung auf Rats- und Bürgerinfo (geplant 2. Jahreshälfte 2003)

Aufgabenverteilung

- Abteilungsleiter (Gremienmanagement)
 - Zentrale Verwaltung, Gemeinderatsangelegenheiten, Wahlen
- 2 Vollzeitkräfte (Sitzungsdienst)
 - übernehmen Systembetreuung im Hauptamt
- über 50 dezentrale Arbeitsplätze für Vorlagenerstellung
- technische Unterstützung durch Organisation + IT

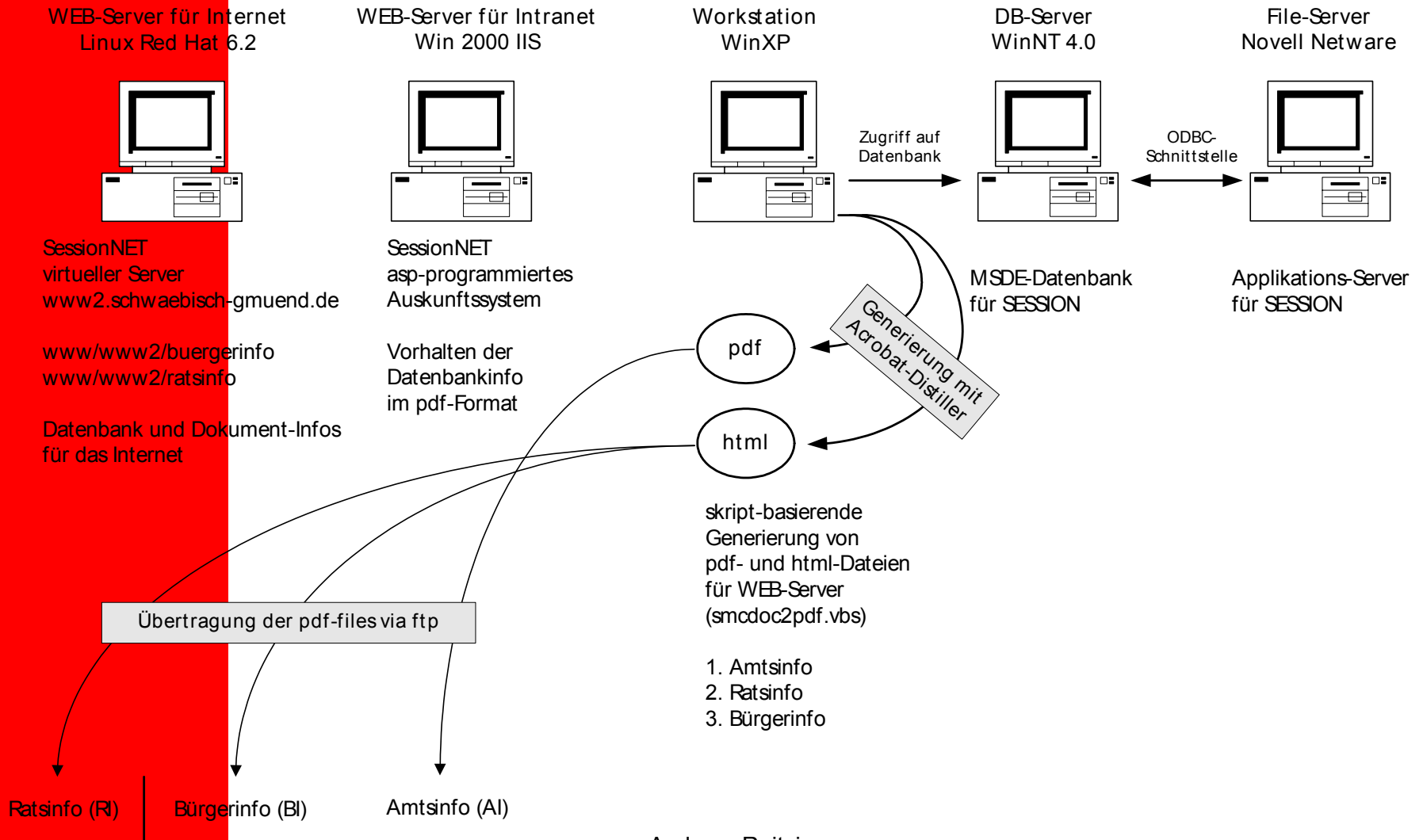
„Hindernisse“ während der Einführung

- geringe Akzeptanz bei den Mitarbeitern
 - im Bereich der Vorlagenerstellung
 - „Umstellung“ von TV Word auf Session
- Angst vor Mehraufwand beim Gremienmanagement
 - Stammdatenerfassung
 - Parametrisierung
 - Festlegung Rechte/Zuständigkeiten innerhalb des Verfahrens
- Anpassungsprozess Verfahren / Organisation
 - Abbildung Verfahrensschritte in Session („Aufgaben“)
 - Kurzfristige Erstellung von Vorlagen
- Einsatz von Work-Flow-Komponenten
 - Ämterumlauf / Mitzeichnung

Gegenmaßnahmen

- Organisationsgespräch SOMACOS
- Schulungen
 - Systembetreuung (nicht Org. + IT)
 - zeitnahe Schulungen Vorlagenersteller (SOMACOS)
 - interne Schulungen bei Personalwechsel
 - Workshops für neue Funktionen nach Update oder zur Vertiefung bestimmter Themen
- Informationen an Sachbearbeiter (ohne PC) bzgl. des Vorlagenlayouts, -inhalts
- Darstellung der Vorteile der DB-Version für Auskunftssystem (SessionNet)
- Wahrung von Fristen bei der Vorlagenerstellung
→ erleichtert Erstellung der Tagesordnung

Technische Installation SESSION



Erfahrungen mit SOMACOS GmbH & Co. KG

- gute Projektabwicklung (H. Sauter)
- regelmäßige Updates verfügbar
- Hotline gut erreichbar
- fundierte Kenntnisse bei Technikern
- permanente Weiterentwicklung des Programms unter Einbezug individueller Kundenwünsche
- sehr kompetentes, freundliches und stets hilfsbereites Auftreten aller SOMACOS-Mitarbeiter

Schlußbemerkung

- Einführung Session / SessionNet im Herbst beendet
- Abwicklung Sitzungsdienst in einem Verfahren möglich
- umfassendes Auskunftssystem
- einheitliches Layout der Vorlagen, Sitzungen und Niederschriften
- Projekt zog sich über Jahre hinweg
 - aber: Ergebnis zahlt sich aus in SessionNet
- gute Zusammenarbeit mit der Fa. SOMACOS
- ohne Session kein Sitzungsdienst mehr vorstellbar